



Fraktionsantrag	Vorlage-Nr: VO/2021/849	
- öffentlich -	Datum: 09.04.2021	
Fachdienst Schul- und Kulturwesen	Ansprechpartner/in: Hetzel, Sebastian	
	Bearbeiter/in: Lür, Christiane	
Verwendung des Jahresüberschusses 2019 der Förde Sparkasse Antrag der Kreistagsfraktion Die Linke zur Förderung der beiden Fahrbüchereien im Kreis Rendsburg-Eckernförde		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
17.05.2021	Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung	Beratung

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:

Entfällt

2. Sachverhalt:

Der Sachverhalt ergibt sich aus dem Antrag der Kreistagsfraktion Die Linke vom 08.04.2021.

Anlage/n:

Antrag der Kreistagsfraktion Die Linke vom 08.04.2021

Kreistagsmitglieder

Anissa Heinrichs
Maximilian Reimers

bürgerliche Fraktionsmitglieder

Elisa Rudolf
Petra Eichhorn-Stangl
Arbaz Malik
Hans-Werner Machemehl
Sebastian Heck

Kaiserstraße 8
24768 Rendsburg
Telefon 04331 335753
Telefax 04331 535754
kreistag@inke-rdeck.de

DIE LINKE. Kreistagsfraktion Rendsburg-Eckernförde · Kaiserstraße 8 · 24768 Rendsburg

An den Vorsitzenden
des Ausschusses für Schule, Sport, Kultur und Bildung
im Kreistag Rendsburg-Eckernförde
Herrn Michael Rohwer

Rendsburg, den 08.04.2021

**Verwendung des Jahresüberschusses 2019 der Förde Sparkasse
hier: Fahrbüchereien im Kreis Rendsburg-Eckernförde**

Sehr geehrter Herr Rohwer,

die Fraktion der Partei DIE LINKE beantragt:

Der Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung empfiehlt dem Hauptausschuss, von den Mitteln resultierend aus dem Jahresüberschuss der Förde Sparkasse den beiden Fahrbüchereien im Kreis Rendsburg-Eckernförde (F8 am Standort Barkelsby sowie F2 am Standort Rendsburg) je 1.000 Euro zukommen zu lassen.

Beide befinden sich in der Trägerschaft des Büchereivereins Schleswig-Holstein e.V.

Verwendung:

Nach Rücksprache mit den Verantwortlichen sollen mit diesen Mitteln zusätzliche Bilderbücher und Sachbilderbücher – primär für die Versorgung von Kindertagesstätten mit »Medienkisten« – angeschafft werden.

Begründung:

Die Fahrbüchereien sind in kleinen Gemeinden ohne eigene Gemeinde- oder ehrenamtlich geführte Büchereien ein Grundpfeiler des lokalen Bildungs- und Kulturangebotes. Die Versorgung von Bürger*innen sowie Institutionen mit Medien steht hierbei im Mittelpunkt, gleichwohl sind sie zunehmend Vermittler für Medien- und Digitalkompetenz und dienen den Leser*innen als Treffpunkt.

[...]

Eines der erfolgreichsten Angebote sind die »Medienkisten«; diese werden für Institutionen angeboten und enthalten eine benutzerorientiert themenbasierte oder frei zusammengestellte Auswahl von Medien des Bestandes, die für die Dauer der Ausleihe von den Einrichtungen für eigene Angebote genutzt werden können.

Insbesondere »Bilderbuchkisten« für Kindertagesstätten erfreuen sich großer Beliebtheit, was gegebenenfalls mit erfolgreicher Kontaktarbeit der Fahrbüchereien erklärbar ist. Gleichwohl ist die Nachfrage im Bestandssegment der Bilder- und Sachbilderbücher auch pandemiebedingt gestiegen, da die angeleitete oder selbstständige Lektüre eine kontaktfreie respektive kontaktarme Alternative für weggefallene Bildungs- und Beschäftigungsangebote darstellt.

Die zusätzlichen Mittel sind eine Unterstützung, den Bürger*innen – und insbesondere den Kindern, die derzeit ohnehin durch die Auswirkungen der Pandemie einer besonderen Belastung ausgesetzt sind – in diesem Segment weiterhin ein qualitatives und abwechslungsreiches Medienangebot machen zu können.

Dem Eindruck der Benachteiligung ortgebundener, meist gemeindeeigener Büchereien, möchten wir im Vorwege entgegenwirken. Einerseits haben diese über die Trägerschaft der Gemeinden eher die Möglichkeit, über diese Wege zusätzliche Mittel zu akquirieren, andererseits haben diese mittels des regionalen Leihverkehrs im Verbund der Büchereizentrale die Möglichkeit, für den Bestand der Fahrbüchereien angeschaffte Medien anzufordern.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag der Kreistagsfraktion